



Modul S-FW-1: Sportwissenschaftliche Grundkompetenz

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 1		
Lernziele	Kenntnisse zu Gegenstand, Selbstverständnis und Anwendungsfeldern sowie zu Forschungsprogrammen und qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden der Sportwissenschaft.		
Lerninhalte	Grundlagen der Sportwissenschaft als Erfahrungs- und Querschnittswissenschaft; Wissenschaftstheoretische und statistische Grundlagen sowie sportpraktische Anwendungsfelder sozial- und naturwissenschaftlicher Forschungsprogramme und -methoden.		
Veranstaltungen	S-FW-1-1: Grundlagen der Sportwissenschaft als Integrationswissenschaft (Vorlesung/Übung, 1 SWS). S-FW-1-2: Arbeitstechniken und Forschungsmethoden (Vorlesung/ Übung, 2 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung und Vorlesung/Übung.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Keine.		
Leistungsnachweise	Unbenotete veranstaltungsinterne Leistungsnachweise.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-1-1: 30 Std. S-FW-1-2: 60 Std. Summe: 90 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-1-1: 1 LP S-FW-1-2: 2 LP Summe: 3 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-2 bis -4 und S-FD-1, -2 im Sinne wissenschaftspropädeutischer Grundlegung. Module S-FW-5 bis -11 im Sinne von Theorie-Praxis-Integration.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul A-4 und -5 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-2: Sportpädagogische und sportpsychologische Kompetenz

Modulverantwortlich	Arbeitsbereiche 2 und 3		
Lernziele	Erwerb vertiefter Kenntnisse und anwendungsbezogener sport-pädagogischer und sportpsychologischer Kompetenzen, mit Bezug einerseits auf grundlegende personale sowie sportzentrierte Entwicklungsprozesse sowie andererseits auf die Anwendungsfelder „Sportverein und Training“, „Schule und Sportunterricht“ sowie „Sport mit verschiedenen Gruppierungen in der Lebensspanne“.		
Lerninhalte	Lerninhalte der Sportpädagogik u.a. Ausgangspunkte (sport-) pädagogischen Denkens und Handelns; alltagsweltlicher personaler sowie institutionalisierter Rahmen für eine Bewegungs- und Sporterziehung. Lerninhalte der Sportpsychologie u.a. Entwicklung, Motivation, Emotionen, Kognitionen, Persönlichkeit, Gesundheit, Soziales.		
Veranstaltungen	S-FW-2-1: Sportpsychologie (Vorlesung, 2 SWS). S-FW-2-2: Sportpädagogik (Vorlesung, 2 SWS). S-FW-2-3: Sportpädagogik (Seminar, 2 SWS). S-FW-2-4: Sportpsychologie (Seminar, alternativ wählbar zum Seminar Sportbiologie/ Sportmedizin aus Modul 3, 2 SWS)*.		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung und Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den Seminarveranstaltungen.		
Leistungsnachweise	Benotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten als universitäre Prüfungen. Schriftliche Prüfung im 1. Staatsexamen: Eine Aufgabe aus der Sportpädagogik/Fachdidaktik (Bearbeitungszeit 4 Stunden) (siehe Modul S-FD).		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-2-1: 60 Std. S-FW-2-2: 60 Std. S-FW-2-3: 90 Std. *S-FW-2-4: 90 Std. Prüfungsvorbereitung: 30 Std. *Summe: 240/330 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-2-1: 2 LP S-FW-2-2: 2 LP S-FW-2-3: 3 LP *S-FW-2-4: 3 LP Prüfung: 1 LP *Summe: 8/11 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module Fachdidaktik S-FD-1 und -2. Module der Sportarten S-FW-5 bis -11. Module der Berufsfeldorientierung S-FW-12.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-2 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-3: Sportbiologische und sportmedizinische Kompetenz

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 4		
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse in Anatomie und Physiologie sowie Kenntnisse der Sportverletzungen.		
Lerninhalte	Anatomie und Verletzungen des aktiven und passiven Bewegungsapparates sowie des Herz-Kreislauf-Systems. Funktionelle Zusammenhänge von Muskulatur, Nervensystem, Herzkreislauf, Blut, Atmung und Energiehaushalt. Umwelteinflüsse auf den menschlichen Körper.		
Veranstaltungen	S-FW-3-1: Sportbiologie/ Sportmedizin 1 (Vorlesung, 2 SWS). S-FW-3-2: Sportmedizin/ Sportmedizin 2 (Vorlesung, 2 SWS). S-FW-3-3: Sportbiologie/ Sportmedizin (Seminar, alternativ wählbar zum Seminar Sportpsychologie aus Modul 2, 2 SWS)*. S-FW-3-4: Unfallkunde/ Sportverletzungen (Seminar, 1 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung und Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den Seminarveranstaltungen.		
Leistungsnachweise	Benotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten als universitäre Prüfungen. Schriftliche Prüfung im 1. Staatsexamen: Eine Aufgabe aus Sportbiologie/Sportmedizin (Bearbeitungszeit 4 Stunden).		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-3-1: 60 Std. S-FW-3-2: 60 Std. *S-FW-3-3: 90 Std. S-FW-3-4: 30 Std. Prüfungsvorbereitung: 30 Std. *Summe: 180/270 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-3-1: 2 LP S-FW-3-2: 2 LP *S-FW-3-3: 3 LP S-FW-3-4: 1 LP Prüfung: 1 LP *Summe: 6/9 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Modul S-FW-4 Bewegungs- und trainingswissenschaftliche Kompetenz. Modul S-FW-5 Unterrichtskompetenz in gesundheitsorientierter Fitness. Berufsfeldorientierungs-Module S-FW-12-1 und -2.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-3 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-4: Bewegungs- und trainingswissenschaftliche Kompetenz

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 1		
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse zu den trainingswissenschaftlichen, trainingsmethodischen, sportmotorischen und biomechanischen Grundlagen von Training, Leistungsfähigkeit und Wettkampf sowie zu Gegenstand, Selbstverständnis, Handlungsfeldern, Forschungsprogrammen und qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden der Trainings- und Bewegungswissenschaft.		
Lerninhalte	Grundlagen von Trainingswissenschaft, Sportmotorik und Biomechanik als Erfahrungs- bzw. Naturwissenschaften sowie als Querschnittswissenschaften; wissenschaftstheoretische und forschungsmethodologische Grundlagen der trainings- und bewegungswissenschaftlichen Forschungsprogramme und -methoden; theoretische Grundlagen und praktische Anwendungsszenarien der Trainings- und Wettkampfsteuerung in verschiedenen Handlungsfeldern unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports.		
Veranstaltungen	S-FW-4-1: Bewegungs- und Trainingswissenschaft 1 (Vorlesung, 1 SWS). S-FW-4-2: Bewegungs- und Trainingswissenschaft 2 (Vorlesung, 1 SWS). S-FW-4-3: Bewegungs- und Trainingswissenschaft 3 (Vorlesung, 1 SWS). S-FW-4-4: Bewegungs- und Trainingswissenschaft (Seminar, 2 SWS). S-FW-4-5: Bewegungs- und Trainingswissenschaft (Seminar, 1 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung und Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an Seminarveranstaltungen.		
Leistungsnachweise	Benotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten als universitäre Prüfungen. Schriftliche Prüfung im 1. Staatsexamen: Eine Aufgabe aus Trainingswissenschaft/Bewegungswissenschaft (Bearbeitungszeit 4 Stunden).		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-4-1: 30 Std. S-FW-4-2: 30 Std. S-FW-4-3: 30 Std. S-FW-4-4: 90 Std. S-FW-4-5: 30 Std. Prüfungsvorbereitung: 30 Std. Summe: 240 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-4-1: 1 LP S-FW-4-2: 1 LP S-FW-4-3: 1 LP S-FW-4-4: 3 LP S-FW-4-5: 1 LP Prüfung: 1 LP Summe: 8 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	4 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Modul S-FW-3 Sportbiologische und sportmedizinische Kompetenz. Modulen S-FW-5 bis -11 im Sinne von Theorie-Praxis-Integration. Modul S-FW-12-1.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-1 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-5: Unterrichtskompetenz in gesundheitsorientierter Fitness

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Demonstrations-, Vermittlungs-, Leistungs- und Organisationskompetenz im Hinblick auf die Fitnessgrundlagen Kraft- & Dehntraining, Cardiotraining, Entspannungstraining.		
Lerninhalte	Spezifische Methoden, Übungskonzepte und -aufgaben zur Entwicklung der Fitnessgrundlagen, anatomische und physiologische Voraussetzungen und Prozesse, Bezüge zu unterschiedlichen Zielgruppen, Stressmanagement, Sicherheitsaspekte.		
Veranstaltungen	S-FW-5-1: Kraft- und Dehntraining (Seminar, 1 SWS). S-FW-5-2: Cardiotraining (Seminar, 1 SWS). S-FW-5-3: Psychoregulation (Seminar, 1 SWS). S-FW-5-4: Kompensatorische Bewegungsformen (Seminar, 2 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Unbenotete veranstaltungsinterne Leistungsnachweise.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-5-1: 30 Std. S-FW-5-2: 30 Std. S-FW-5-3: 30 Std. S-FW-5-4: 60 Std. Summe: 150 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-5-1: 1 LP S-FW-5-2: 1 LP S-FW-5-3: 1 LP S-FW-5-4: 2 LP Summe: 5 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	3 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Modul S-FW-4 „Bewegungs- und trainingswissenschaftliche Kompetenz“ bietet ergänzende Grundlagen. Module S-FW-6 bis -11. Module S-FD-1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-5 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-6: Unterrichtskompetenz in Mannschaftssportarten 1

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Sportspielspezifische Leistungs-, Demonstrations- und Vermittlungsfähigkeit. Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration.		
Lerninhalte	Taktik, Technik, Didaktik und Methodik der Sportspiele sowie exemplarische Thematisierung pädagogischer Anschlussstellen, insbesondere für die Spiel-, Sicherheits-, Gesundheits- und Fairnesserziehung.		
Veranstaltungen	S-FW-6-1: 1. Mannschaftssportart aus Basketball, Handball, Fußball, Volleyball (Seminar, 4 SWS). S-FW-6-2: 2. Mannschaftssportart aus Basketball, Handball, Fußball, Volleyball (Seminar, 4 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am jeweils vorausgehenden Kurs der Sportart.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Je eine praktische und eine mündlich-theoretische Prüfung aus beiden Sportarten im 1. Staatsexamen. Das Nähere regelt eine Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-6-1: 120 Std. S-FW-6-2: 120 Std. Summe: 240 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-6-1: 4 LP S-FW-6-2: 4 LP Summe: 8 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	3 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 im Sinne von angewandter Sportwissenschaft. Modul S-FW-5 im Sinne von sportmotorischen Grundlagen. Modul S-FD- 1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-6 bis -9 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-7: Unterrichtskompetenz in Mannschaftssportarten 2

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Sportspielspezifische Leistungs-, Demonstrations- und Vermittlungsfähigkeit. Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration.		
Lerninhalte	Taktik, Technik, Didaktik und Methodik der Sportspiele sowie exemplarische Thematisierung pädagogischer Anschlussstellen, insbesondere für die Spiel-, Sicherheits-, Gesundheits- und Fairnesserziehung.		
Veranstaltungen	S-FW-7-1: 1. Mannschaftssportart aus Basketball, Handball, Fußball, Volleyball (Seminar, 4 SWS). S-FW-7-2: 2. Mannschaftssportart aus Basketball, Handball, Fußball, Volleyball (Seminar, 4 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am jeweils vorausgehenden Kurs der Sportart.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Unbenotete veranstaltungsinterne Leistungsnachweise.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-7-1: 120 Std. S-FW-7-2: 120 Std. Summe: 240 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-7-1: 4 LP S-FW-7-2: 4 LP Summe: 8 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	3 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 im Sinne von angewandter Sportwissenschaft. Modul S-FW-5 im Sinne von sportmotorischen Grundlagen. Modul S-FD- 1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-6 bis -9 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-8: Unterrichtskompetenz in Individualsportarten

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Sportartspezifische Leistungs-, Demonstrations- und Vermittlungsfähigkeit. Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration.		
Lerninhalte	Sportartspezifische Techniken, Didaktik und Methodik der Sportarten sowie exemplarische Thematisierung pädagogischer Anschlussstellen, insbesondere für die Leistungs-, Sicherheits- und Gesundheitserziehung.		
Veranstaltungen	S-FW-8-1: Leichtathletik (Seminar, 4 SWS). S-FW-8-2: Schwimmen (Seminar, 4 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am jeweils vorausgehenden Kurs der Sportart.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Je eine praktische und eine mündlich-theoretische Prüfung aus beiden Sportarten im 1. Staatsexamen. Das Nähere regelt eine Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-8-1: 150 Std. S-FW-8-2: 150 Std. Summe: 300 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-8-1: 5 LP S-FW-8-2: 5 LP Summe: 10 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	3 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 im Sinne von angewandter Sportwissenschaft. Modul S-FW-5 im Sinne von sportmotorischen Grundlagen. Modul S-FD-1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-6 bis -9 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-9: Unterrichtskompetenz in gestalterischen Bewegungsbereichen

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Sportartspezifische Leistungs-, Demonstrations-, Gestaltungs- und Vermittlungsfähigkeit. Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration.		
Lerninhalte	Sportartspezifische Techniken, Didaktik und Methodik der Sportarten sowie exemplarische Thematisierung pädagogischer Anschlussstellen, insbesondere für die Sicherheits-, Gesundheits-, Kooperations- und Gestaltungserziehung.		
Veranstaltungen	S-FW-9-1: Gymnastik und Tanz (Seminar, 4 SWS). S-FW-9-2: Turnen an Geräten (Seminar, 4 SWS). S-FW-9-3: Bewegungskünste (Seminar, 2 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am jeweils vorausgehenden Kurs der Sportart.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Je eine praktische und eine mündlich-theoretische Prüfung aus Turnen an Geräten einschließlich Bewegungskünste sowie aus Gymnastik und Tanz im 1. Staatsexamen. Das Nähere regelt eine Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-9-1: 150 Std. S-FW-9-2: 150 Std. S-FW-9-3: 60 Std. Summe: 360 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-9-1: 5 LP S-FW-9-2: 5 LP S-FW-9-3: 2 LP Summe: 12 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	4 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 im Sinne von angewandter Sportwissenschaft. Modul S-FW-5 im Sinne von sportmotorischen Grundlagen. Modul S-FD-1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-6 bis -9 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-10: Unterrichtskompetenz in Wintersportarten

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Sportartspezifische Leistungs-, Demonstrations- und Vermittlungsfähigkeit. Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration.		
Lerninhalte	Taktik, Technik, Didaktik und Methodik der Wintersportarten sowie exemplarische Thematisierung pädagogischer Anschlussstellen, insbesondere für die Sicherheits-, Gesundheits- und Umwelterziehung.		
Veranstaltungen	S-FW-10-1: Schneesport (Ski alpin; Seminar, 4 SWS). S-FW-10-2: Eislauf (Seminar, 1 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am jeweils vorausgehenden Kurs der Sportart.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Eine praktische und eine mündlich-theoretische Prüfung aus Schneesport (Ski alpin) im 1. Staatsexamen. Das Nähere regelt eine Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-10-1: 120 Std. S-FW-10-2: 30 Std. Summe: 150 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-10-1: 4 LP S-FW-10-2: 1 LP Summe: 5 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	3 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 im Sinne von angewandter Sportwissenschaft. Modul S-FW-5 im Sinne von sportmotorischen Grundlagen. Modul S-FD-1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-6 bis -9 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-11: Unterrichtskompetenz in Trend- und Freizeitsportarten

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 5		
Lernziele	Leistungs-, Demonstrations- und Vermittlungsfähigkeit. Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration.		
Lerninhalte	Taktik, Technik, Didaktik und Methodik der jeweiligen Sportart* sowie exemplarische Thematisierung pädagogischer Anschlussstellen, insbesondere für die Sicherheits-, Gesundheits-, Fairness-, Freizeit- und Umwelterziehung.		
Veranstaltungen	S-FW-11-1: Sportart 1 (nach Angebot) (Seminar, 4 SWS). S-FW-11-2: Sportart 2 (nach Angebot) (Seminar, 4 SWS). S-FW-11-3: Sportart 3 (nach Angebot) (Seminar, 4 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am jeweils vorausgehenden Kurs der Sportart.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Unbenotete veranstaltungsinterne Leistungsnachweise.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-11-1: 90 Std. S-FW-11-2: 90 Std. S-FW-11-3: 90 Std. Summe: 270 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-11-1: 3 LP S-FW-11-2: 3 LP S-FW-11-3: 3 LP Summe: 9 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	4 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 im Sinne von angewandter Sportwissenschaft. Modul S-FW-5 im Sinne von sportmotorischen Grundlagen. Modul S-FD-1 und -2 im Sinne von didaktisch-methodischer Kompetenz.		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-6 bis -9 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		

* Die Wahl kann aus folgendem Angebot erfolgen: Aerobic, Badminton, Beachvolleyball, Gesundheit und Fitness, Golf, Inline-Skating, Judo, Karate-Do, Klettern, Mountain-Biking, Nordic Walking, Ski nordisch, Snowboard, Tai Ji Quan, Tanz, Tennis, Tischtennis. Das Angebot kann in Abhängigkeit von der Stellensituation und den Lehrkräften variieren bzw. erweitert werden.



Modul S-FW-12: Berufsfeldorientierungsmodul (eine der folgenden vier Alternativen ist zu belegen)

S-FW-12-1: Leistungssport

S-FW-12-2: Gesundheits- und Fitnesssport

S-FW-12-3: Sportökologie

S-FW-12-4: Schulentwicklung und Kommunikation in der Schule



Modul S-FW-12-1: Leistungssport

Modulverantwortlich	Arbeitsbereiche 1 und 4		
Lernziele	Vermittlung grundlegender Kenntnisse und Zusammenhänge trainings- und bewegungswissenschaftlicher, sportmedizinischer und sportpsychologischer Anwendungsfelder im Leistungssport.		
Lerninhalte	Leistungs- und wettkampfdiagnostische Methoden und Messverfahren im Leistungssport; Begriffliche und theoretische Grundlagen des Verbundsystems der Leistungssportforschung in Deutschland; Trainings- und Bewegungswissenschaft im Leistungssport-Kontext; sportmedizinische und sportpsychologische Perspektiven im Bereich des Leistungssports.		
Veranstaltungen	S-FW-12-1-1: Trainings- und Bewegungswissenschaft III (Vorlesung, 1 SWS). S-FW-12-1-2: Testverfahren (Seminar, 2 SWS). S-FW-12-1-3: Trainings- und Bewegungswissenschaft (Seminar, 2 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung, Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den Seminarveranstaltungen.		
Leistungsnachweise	Unbenotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten oder Portfolios.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-12-1-1: 60 Std. S-FW-12-1-2: 75 Std. S-FW-12-1-3: 75 Std. Summe: 210 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-12-1-1: 2 LP S-FW-12-1-2: 2,5 LP S-FW-12-1-3: 2,5 LP Summe: 7 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 (Vertiefung). Module S-FW-5 bis 11 (Anwendung).		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-10 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-12-2: Gesundheits- und Fitnesssport

Modulverantwortlich	Arbeitsbereiche 2, 3, 4 und 5		
Lernziele	Erwerb grundlegender Kenntnisse sowie von anwendungsbezogenen Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Bewertung von Angeboten im Gesundheits- und Fitness-Sport sowie zum Management von Gesundheits- und Fitness-Sport in unterschiedlichen Institutionen (z.B. Sportvereine, Fitness-Studios).		
Lerninhalte	Grundlagen (a) der Gesundheitsförderung sowie (b) Berufsfelder im Bereich Gesundheit & Fitness. Qualität und deren Sicherung im Gesundheits- und Fitness-Sport. Angebote „Gruppenfitness“ & „Fitness-Trends“.		
Veranstaltungen	S-FW-12-2-1: Gesundheitsförderung (Vorlesung/Übung, 2 SWS). S-FW-12-2-2: Berufsfelder im Bereich Gesundheit & Fitness (Seminar, 2 SWS). S-FW-12-2-3: Gruppenfitness & Fitness-Trends (Seminar, 2 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung/Übung, Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den Seminarveranstaltungen.		
Leistungsnachweise	Unbenotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten oder Portfolios.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-12-2-1: 90 Std. S-FW-12-2-2: 90 Std. S-FW-12-2-3: 30 Std. Summe: 210 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-12-2-1: 3 LP S-FW-12-2-2: 3 LP S-FW-12-3-3: 1 LP Summe: 7 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 (Vertiefung). Module S-FW-5 bis 11 (Anwendung).		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-11 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-12-3: Sportökologie und Outdoorsport

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 1 und Lehrstuhl Biogeografie (Prof. Dr. Beierkuhnlein)		
Lernziele	Vermittlung grundlegender Kenntnisse in der Ökologie; Grundkompetenzen der umweltverträglichen Sportausübung; Demonstrations-, Vermittlungs-, Leistungs-, Organisations- und Ökologiekompetenz in exemplarischen Outdoorsportarten.		
Lerninhalte	<p>Begriffliche und theoretische Grundlagen zu Ökologie und Naturschutz.</p> <p>Landschaftsnutzung durch Outdoorsport, Auswirkungen auf die Natur, Analyse des Konfliktpotenzials; Lösungsmöglichkeiten zur umweltschonenden Landschaftsnutzung sowie ihre Realisierung.</p> <p>Theoretische, didaktisch-methodische und ökologische Grundlagen des Outdoorsports in natürlichen Umgebungen (Gebirge, Gewässer, Wald).</p> <p>Sportartspezifisches Training komplexer Bewegungsabläufe und Fertigkeiten, taktischer Zusammenhänge, konditioneller und koordinativer Grundlagen; sportökologische Bezüge.</p>		
Veranstaltungen	<p>S-FW-12-3-1: Allgemeine Ökologie (Vorlesung, 2 SWS).</p> <p>S-FW-12-3-2: Sportökologie (Seminar/Exkursion, 2 SWS).</p> <p>S-FW-12-3-4: Outdoorsportart nach Wahl (Seminar, 2 SWS)</p>		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung, Seminar/Exkursion, Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Die gewählte Outdoorsportart bei S-FW-12-3-3 darf in den Modulen S-FW-10 und -11 noch nicht gewählt worden sein.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den Seminar- bzw. Exkursionsveranstaltungen.		
Leistungsnachweise	Unbenotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten oder Portfolios.		
Arbeitsaufwand (Workload)	<p>S-FW-12-3-1: 75 Std.</p> <p>S-FW-12-3-2: 90 Std.</p> <p>S-FW-12-3-3: 45 Std.</p> <p>Summe: 210 Std.</p>	ECTS-Leistungspunkte	<p>S-FW-12-3-1: 2,5 LP</p> <p>S-FW-12-3-2: 3 LP</p> <p>S-FW-12-3-3: 1,5 LP</p> <p>Summe: 7 LP</p>
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	<p>Module S-FW-1 bis -4 (Vertiefung).</p> <p>Module S-FW-5 bis 11 (Anwendung).</p>		
Hinweise zur Polyvalenz	Modul D-12 im Bachelorstudiengang Sportökonomie.		



Modul S-FW-12-4: Schulentwicklung und Kommunikation in der Schule

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 3		
Lernziele	Erwerb grundlegender Kenntnisse sowie anwendungsbezogener Kompetenzen zur Planung und zum Management von bewegten (Ganztags-) Schulen.		
Lerninhalte	Grundlagen der Partizipation, Schulentwicklung, Schaffung und Nutzung von Bewegungsräumen, HEPA-Ansätze, Schulentwicklung, der bewegten Gestaltung von Übergängen, Konzeptionelle Grundlagen von „Räumen für Kinder und Jugendliche“. Theorie und Praxis der Kommunikation in der Schule.		
Veranstaltungen	S-FW-12-4-1: Schulentwicklung und Kommunikation (Vorlesung/Übung, 2 SWS). S-FW-12-4-2: Schulprojekt (Seminar – Blended-Learning, 2 SWS). S-FW-12-4-3: Alte und neue Spiele in der Schule (Seminar, 1 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung/Übung, Blended-Learning-Seminar, Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Unbenotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten oder Portfolios.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FW-12-4-1: 90 Std. S-FW-12-4-2: 90 Std. S-FW-12-4-3: 30 Std. Summe: 210 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FW-12-4-1: 3 LP S-FW-12-4-2: 3 LP S-FW-12-4-3: 1 LP Summe: 7 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Module S-FW-1 bis -4 (Vertiefung). Module S-FW-5 bis -11 (Anwendung).		
Hinweise zur Polyvalenz	---		



Modul S-FD-1: Fachdidaktisches Modul A

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 3		
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen: Theoriegeleitete sportdidaktische Reflexion, Geschichte des Sportunterrichts, Besonderheiten des Sport-Unterrichtens, Kleine Spiele.		
Lerninhalte	Fachdidaktische Konzepte, Methoden im Sportunterricht, historische Entwicklung des Sportunterrichts, Gestaltung von Kleinen Spielen im Sportunterricht.		
Veranstaltungen	S-FD-1-1: Sportdidaktik (Vorlesung/Übung, 2 SWS). S-FD-1-2: Sportgeschichte (Seminar, 1 SWS). S-FD-1-3: Kleine Spiele und allgemeine Ballschule (Seminar, 1 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Vorlesung/Übung, Vorlesung, Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an der Seminar/ Übungsveranstaltung.		
Leistungsnachweise	Benotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten als universitäre Prüfungen. Schriftliche Prüfung im 1. Staatsexamen: Eine Aufgabe aus der Sportpädagogik/Fachdidaktik (Bearbeitungszeit 4 Stunden) (siehe Modul S-FW-2). Unbenotete veranstaltungsinterne Leistungsnachweise zu S-FD-1-2 und S-FD-1-3.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FD-1-1: 60 Std. S-FD-1-2: 30 Std. S-FD-1-3: 30 Std. Prüfungsvorbereitung: 30 Std. Summe: 150 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FD-1-1: 2 LP S-FD-1-2: 1 LP S-FD-1-3: 1 LP Prüfung: 1 LP Summe: 5 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Modul S-FD-2. Modul S-FW-2. Modul S-FW-12-4. Anwendungsfelder finden sich in den Modulen S-FW-5 bis -11.		
Hinweise zur Polyvalenz	---		



Modul S-FD-2: Fachdidaktisches Modul B

Modulverantwortlich	Arbeitsbereich 3		
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen: Theoriegeleitete sportdidaktische Reflexion, Besonderheiten des Sport Unterrichts, auf Sportunterricht bezogenes Diagnostizieren und Beurteilen, Kommunikation im Sportunterricht.		
Lerninhalte	Fachdidaktische Konzepte, Methoden im Sportunterricht, Planen, Durchführen und Auswerten von Sportunterricht, Diagnostizieren und Beurteilen im Sportunterricht, Kommunizieren im Sportunterricht.		
Veranstaltungen	S-FD-2-1: Sportdidaktik (Seminar, 2 SWS). S-FD-2-2: Microteaching (Seminar, 2 SWS).		
Form der Wissensvermittlung	Seminar, Seminar.		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine.		
Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten	Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme.		
Leistungsnachweise	Benotete Klausuren oder mündliche Prüfungen oder Präsentationen oder schriftliche Hausarbeiten als universitäre Prüfungen. Schriftliche Prüfung im 1. Staatsexamen: Eine Aufgabe aus der Sportpädagogik/Fachdidaktik (Bearbeitungszeit 4 Stunden) (siehe Modul S-FW-2). Unbenoteter veranstaltungsinterner Leistungsnachweis zu S-FD-2-2.		
Arbeitsaufwand (Workload)	S-FD-2-1: 90 Std. S-FD-2-2: 60 Std. Summe: 150 Std.	ECTS-Leistungspunkte	S-FD-4: 3 LP S-FD-5: 2 LP Summe: 5 LP
Angebotshäufigkeit	Im Jahresturnus.		
Dauer	2 Semester.		
Verknüpfung mit anderen Modulen	Modul S-FD-1. Modul S-FW-2. Modul S-FW-12-4. Anwendungsfelder finden sich in den Modulen S-FW-5 bis -11.		
Hinweise zur Polyvalenz	---		



Weitere lehramtspezifische Veranstaltungen der Hochschule gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 3 f LPO I

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (§ 34 Abs. 1 Nr. 4)

Arbeitsaufwand: 90 Std.

ECTS-Leistungspunkte: 3 LP

Begleitseminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum

Arbeitsaufwand: 90 Std.

Zeitlicher Umfang: 2 SWS

ECTS-Leistungspunkte: 3 LP

Seminar Sportpädagogik/-didaktik 2 (für Examenskandidat/inn/en)

Arbeitsaufwand: 90 Std.

Zeitlicher Umfang: 2 SWS

ECTS-Leistungspunkte: 3 LP

Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber (§ 83 Abs. 1 Nr. 2)

Arbeitsaufwand: 30 Std.

Zeitlicher Umfang: 1 SWS

ECTS-Leistungspunkte: 1 LP

Schriftliche Hausarbeit gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 3d und § 29 LPO I

Arbeitsaufwand: 300 Std.

ECTS-Leistungspunkte: 10 LP